



Ausgezeichnet: Lena Strothmann übergibt Jörg Steinmeier und Wolfgang Sabrotzky (v.l.) die Ausbildungsurkunde. FOTO: SARAH JONEK

Ausbildungsurkunde für Karosseriebauer

Jörg Steinmeier wurde von Lena Strothmann geehrt

■ **Altenhagen** (hach). Der Karosseriebaubetrieb Steinmeier ist von der Handwerkskammer für seine Leistungen als Ausbildungsbetrieb geehrt worden. Kammerpräsidentin Lena Strothmann übergab die Ausbildungsurkunde an Unternehmensleiter Jörg Steinmeier.

1924 gründete sein Urgroßvater die Gustav Steinmeier GmbH in Altenhagen. Seit 1974 hat das Unternehmen 100 Auszubildende bei sich aufgenommen. Zurzeit bilden sieben Kfz-Meister sechs junge Männer zu Mechatronikern aus. „Um weiterhin qualitative Arbeit leisten zu können, müssen wir unbedingt selbst ausbilden“, sagt Steinmeier. „Bei der Auswahl ist uns praktisches Können wichtiger als Schulnoten.“ Die „Faszination Auto“ ziehe noch immer

viele junge Männer an, der Betrieb habe keine Schwierigkeiten Auszubildende zu finden.

„Doch der Trend geht zu mehr Bildung“, sagt Strothmann. Immer mehr Schulabgänger würden Abitur und Studium einer Ausbildung vorziehen. Jörg Steinmeier engagiert sich für die Nachwuchssicherung. Bei Infoveranstaltungen der Handwerkskammer stellt er Schülern die Aufgaben eines Karosseriebauers vor und wirbt für Lehren im Handwerk. Für dieses Engagement und die kontinuierlich angebotenen Ausbildungsplätze wurde Steinmeiers Betrieb ausgezeichnet. Strothmann lobt seinen Einsatz: „Wir müssen Schülern deutlich machen, dass es im Handwerk Karrieremöglichkeiten gibt. Das ist keine Einbahnstraße.“